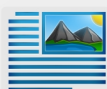




# Kurzanleitung

## *Pivot-Tabelle*



Writer



Calc



Impress



Draw



Base



Math

## Copyright

---

Dieses Dokument unterliegt dem Copyright © 2009 - 2016. Die Beitragenden sind unten aufgeführt. Sie dürfen dieses Dokument unter den Bedingungen der GNU General Public License (<http://www.gnu.org/licenses/gpl.html>), Version 3 oder höher, oder der Creative Commons Attribution License (<http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/>), Version 3.0 oder höher, verändern und/oder weitergeben.

Warennamen werden ohne Gewährleistung der freien Verwendbarkeit benutzt.

Fast alle Hardware- und Softwarebezeichnungen und weitere Stichworte und sonstige Angaben, die in diesem Buch verwendet werden, sind als eingetragene Marken geschützt.

Da es nicht möglich ist, in allen Fällen zeitnah zu ermitteln, ob ein Markenschutz besteht, wird das Symbol (R) in diesem Buch nicht verwendet.

## Mitwirkende/Autoren

Klaus-Jürgen Weghorn, Stefan Weigel

## Rückmeldung (Feedback)

Kommentare oder Vorschläge zu diesem Dokument können Sie in deutscher Sprache an die Adresse [discuss@de.libreoffice.org](mailto:discuss@de.libreoffice.org) senden.

### Vorsicht



Alles, was an eine Mailingliste geschickt wird, inklusive der E-Mail-Adresse und anderer persönlicher Daten, die die E-Mail enthält, wird öffentlich archiviert und kann nicht gelöscht werden. Also, schreiben Sie mit Bedacht!

## Danksagung

Diese Kurzanleitung Pivot-Tabelle basiert auf Kapitel 6 Datenpilot des OpenOffice.org Calc-Handbuches. Autor dieses Kapitels ist:

Stefan Weigel

## Datum der Veröffentlichung und Softwareversion

Veröffentlicht am 18.05.2016. Basierend auf der LibreOffice Version 4.4.

## Kurzanleitungen

---

Kurzanleitungen zu LibreOffice führen auf wenigen Seiten in einen konkreten Themenbereich ein. Sie sind meist Auszüge aus den Kapiteln eines Handbuchs. Daher können Sie natürlich nicht das umfangreiche Wissen der Handbücher wiedergeben. Wer also tiefer einsteigen möchte, dem werden die Handbücher empfohlen.

## Inhalt

---

<i>Einführung</i> .....	4
<i>Die Pivot-Tabelle</i> .....	4
<i>... im Einsatz</i> .....	4
<i>Anpassungen</i> .....	6
<i>Fazit</i> .....	9

## Einführung

---

Im Support für Office-Software tauchen regelmäßig Anwenderfragen auf, die aus ungeschickten Lösungsansätzen für alltägliche Aufgaben in der Tabellenkalkulation resultieren. In Unkenntnis einfacher und gleichermaßen leistungsfähiger Konzepte und Werkzeuge werden oft komplexe Tabellen mit monströsen Formelkonstruktionen gebildet. Solider, einfacher und flexibler ist meist eine Lösung mit dem Pivot-Tabellen. Zu Unrecht wird die Pivot-Tabelle oft als ein Werkzeug für fortgeschrittene Benutzer angesehen. Im Gegenteil: Die Pivot-Tabelle setzt kaum Vorkenntnisse voraus, und wüssten auch schon Anfänger davon, bliebe ihnen so manche vermeidbare Arbeitsstunde erspart. Durch die Pivot-Tabelle kann das Anlegen vieler verwirrender Tabellenblätter und Dateien vermieden werden.

## Die Pivot-Tabelle

---

### ... im Einsatz

Anhand eines Beispiels lässt sich am einfachsten die Funktionsweise der Pivot-Tabelle beschreiben:

Für mehrere Mitarbeiter soll eine Arbeitszeiterfassung realisiert werden, mit deren Daten auch weitere Informationen gewonnen werden können.

Zuerst werden all diese Daten in einer einzigen, immer fortlaufenden Tabelle in Calc erfasst. Das kann entweder manuell oder durch einen Import von einer elektronischen Stempeluhr geschehen.

	A	B	C	D	E
1	Datum	Name	kommt	geht	Stunden
2	01.09.2015	Brigitte	10:15	16:15	6,00
3	01.09.2015	Fritz	11:00	18:45	7,00
4	01.09.2015	Hans	8:15	19:00	10,00
5	01.09.2015	Kurt	11:15	14:00	2,75
6	01.09.2015	Ute	11:00	13:45	2,75
7	02.09.2015	Brigitte	12:00	18:45	6,00
8	02.09.2015	Fritz	7:45	13:45	6,00
9	02.09.2015	Hans	8:30	17:30	8,25
10	02.09.2015	Kurt	10:45	18:30	7,00
11	02.09.2015	Ute	9:15	16:00	6,00
12	03.09.2015	Brigitte	9:00	18:30	8,75
13	03.09.2015	Fritz	9:00	14:30	5,50
14	03.09.2015	Hans	7:30	18:00	9,75
15	03.09.2015	Kurt	7:30	17:45	9,50
16	03.09.2015	Ute	8:30	18:30	9,25

Abbildung 1: Datenbasis in Calc

Die Anwendung des Datenpiloten erfordert nun ein paar Mausklicks und liefert in wenigen Sekunden eine erste übersichtliche Auswertung:

- Markieren Sie die Zelle **A1** (oder eine beliebige andere, einzelne Zelle innerhalb der erstellten Liste).
- Wählen Sie **Daten • Datenpilot • Aufrufen...** und klicken Sie auf **OK**.

- Es erscheint das Dialogfeld **Pivot-Tabelle**. Dort sehen Sie im wesentlichen die vier Layoutbereiche als große, weiße Felder und in unserem Beispiel sechs schaltflächenartige Felder, die den Spaltenüberschriften der zugrunde liegenden Liste entsprechen.
- Ziehen Sie das Feld **Datum** in den Layoutbereich *Zeilenfelder*.
- Ziehen Sie das Feld **Name** in den Layoutbereich *Spaltenfelder*.
- Ziehen Sie das Feld **Stunden** in den Layoutbereich *Datenfelder*.
- Klicken Sie auf **OK**.

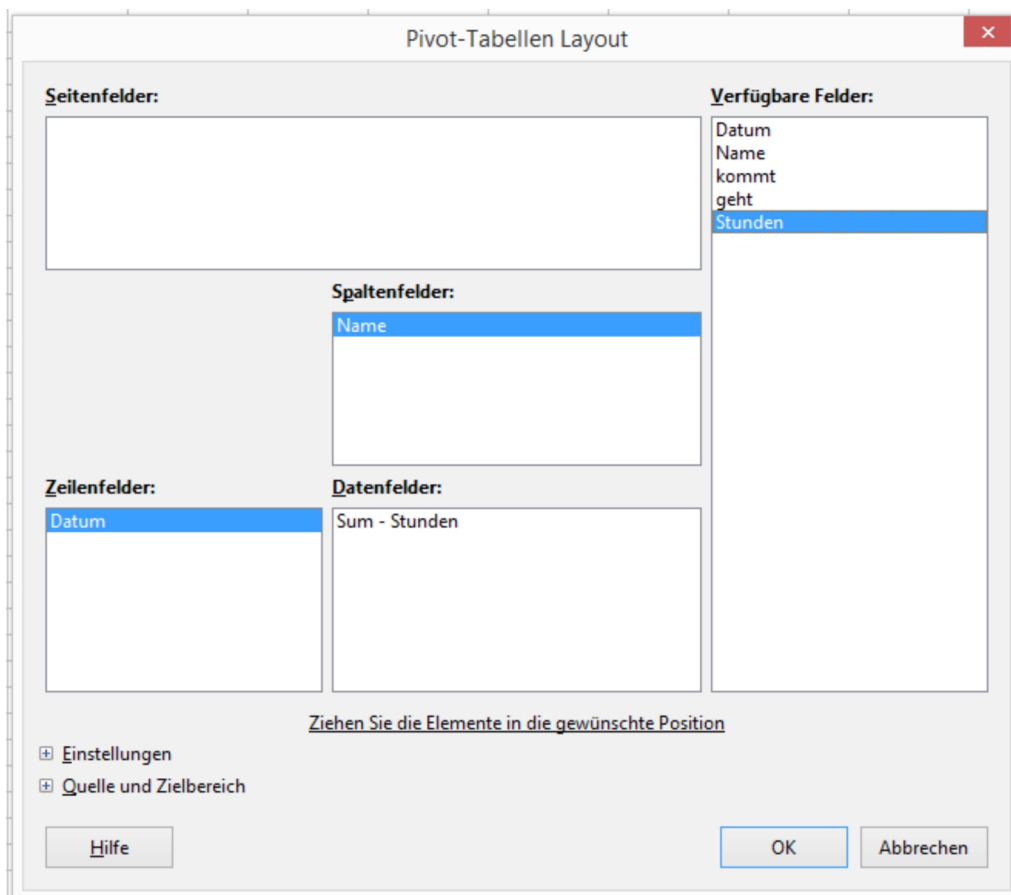


Abbildung 2: Dialog Pivot-Tabelle

Das Ergebnis erscheint auf einem neuen Tabellenblatt. Das Ergebnis leistet wesentlich mehr als die Lösung mit klassischer, formelbasierter Tabellenkalkulation. Es kann leicht und schnell angepasst werden.

	A	B	C	D	E	F	G
1	Summe - Stunden	Name					
2	Datum	Brigitte	Fritz	Hans	Kurt	Ute	Gesamt Ergebnis
3	01.09.2015	6,00	7,00	10,00	2,75	2,75	28,50
4	02.09.2015	6,00	6,00	8,25	7,00	6,00	33,25
5	03.09.2015	8,75	5,50	9,75	9,50	9,25	42,75
6	04.09.2015	7,25	3,50	6,00	5,00	4,50	26,25
7	05.09.2015	4,75	9,00	6,00	5,75	5,75	31,25
8	06.09.2015	7,25	4,75	7,75	4,75	7,25	31,75
9	07.09.2015	6,75	2,50	5,50	6,00	5,00	25,75
10	09.09.2015	7,00	8,75	3,75	10,50	3,50	33,50
11	11.09.2015	6,00	7,00	7,50	2,75	5,50	28,75
12	12.09.2015	5,50	6,75	7,25	4,25	8,00	31,75
13	13.09.2015	4,75	7,75	4,00	9,25	7,00	32,75
14	14.09.2015	10,25	4,50	8,00	5,75	5,50	34,00
15	01.10.2015	4,75	7,00	8,75	5,50	6,50	32,50
16	02.10.2015	6,75	2,50	5,50	6,00	5,00	25,75
17	04.11.2015	7,00	8,75	3,75	10,50	3,50	33,50
18	05.11.2015	6,00	7,00	7,50	2,75	5,50	28,75
19	<b>Gesamt Ergebnis</b>	<b>104,75</b>	<b>98,25</b>	<b>109,25</b>	<b>98,00</b>	<b>90,50</b>	<b>500,75</b>

Abbildung 3: Ergebnis einer ersten Pivot-Tabelle

## Anpassungen

Beispielsweise lassen sich die tageweise dargestellten Stunden sehr einfach nach Monaten zusammenfassen:

- Zum Gruppieren der Zeilen markieren Sie die Zelle **A5** oder eine beliebige andere Zelle, die ein Datum enthält.
- Wählen Sie **Daten • Gruppierung und Gliederung • Gruppierung...** und klicken Sie auf **OK**. Das Ergebnis (siehe Abbildung 3) ist nun nach Monaten gruppiert.

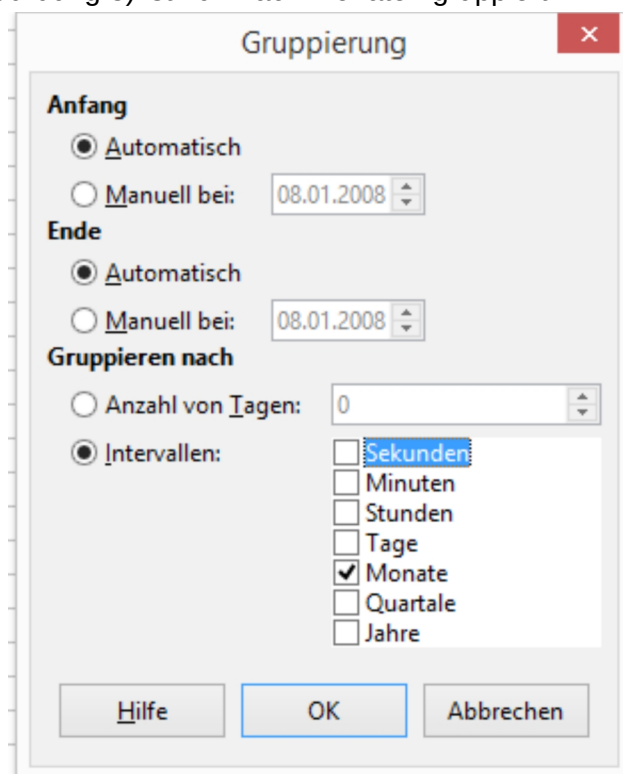


Abbildung 4: Dialog Gruppierung

	A	B	C	D	E	F	G
1	Summe - Stunden	Name					
2	Datum	Brigitte	Fritz	Hans	Kurt	Ute	Gesamt Ergebnis
3	Sep	80,25	73,00	83,75	73,25	70,00	380,25
4	Okt	11,50	9,50	14,25	11,50	11,50	58,25
5	Nov	13,00	15,75	11,25	13,25	9,00	62,25
6	Gesamt Ergebnis	104,75	98,25	109,25	98,00	90,50	500,75

Abbildung 5: Ergebnis Pivot-Tabelle mit Gruppierung

Falls Sie eine prozentuale Darstellung benötigen, ist das kein Problem. Rufen Sie das Dialogfeld für den Datenpiloten noch einmal auf:

- Markieren Sie die Zelle **A3** (oder eine beliebige andere, einzelne Zelle, die Bestandteil des Datenpilotergebnisses ist). Wählen Sie **Daten • Datenpilot • Aufrufen...**, um wieder in das Dialogfeld **Datenpilot** aus Abbildung 2 zu gelangen.
- Mit einem Doppelklick auf dem Feld **Summe-Stunden** öffnen Sie den Eigenschaftendialog für dieses Datenfeld.
- Klicken Sie auf **Zusätze**, um im unteren Teil des Dialogs weitere Optionen anzuzeigen.
- Stellen Sie den Typ des angezeigten Wertes auf: % der Spalte und beenden Sie beide Dialoge mit **OK**.

	A	B	C	D	E	F	G
1	Summe - Stunden	Name					
2	Datum	Brigitte	Fritz	Hans	Kurt	Ute	Gesamt Ergebnis
3	Sep	76,61%	74,30%	76,66%	74,74%	77,35%	75,94%
4	Okt	10,98%	9,67%	13,04%	11,73%	12,71%	11,63%
5	Nov	12,41%	16,03%	10,30%	13,52%	9,94%	12,43%
6	Gesamt Ergebnis	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%

Abbildung 6: Pivot-Tabelle als prozentuale Darstellung

Wenn Sie einen Vergleich zwischen den Mitarbeitern erstellen wollen, gehen Sie bis zum letzten Schritt genauso wie eben beschrieben vor.

- Stellen Sie den Typ des angezeigten Wertes auf: Differenz von
- Stellen Sie *Basisfeld* auf: Differenz von
- Stellen Sie *Basiselement* auf: Brigitte
- Beenden Sie beide Dialoge mit **OK**.

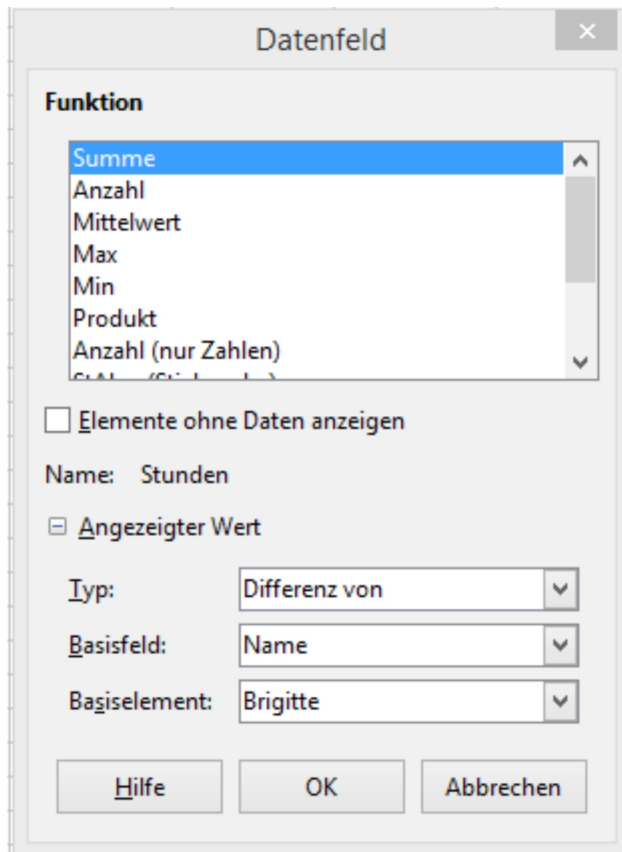


Abbildung 7: Datenfeld

	A	B	C	D	E	F	G
1	Summe - Stunden	Name					
2	Datum	Brigitte	Fritz	Hans	Kurt	Ute	Gesamt Ergebnis
3	Sep		-7,25	3,50	-7,00	-10,25	
4	Okt		-2,00	2,75	0,00	0,00	
5	Nov		2,75	-1,75	0,25	-4,00	
6	Gesamt Ergebnis		-6,50	4,50	-6,75	-14,25	

Abbildung 8: Ergebnis mit differenzierter Darstellung

Zuletzt stellen wir noch eine kumulierte Darstellung, also mit fortlaufend aufsummierten Werten, ein:

- Folgen Sie wieder den Anweisungen bis zum Einstellen des Typs des angezeigten Wertes
- Stellen Sie den Typ des angezeigten Wertes auf: Kumuliert über
- Stellen Sie *Basisfeld* auf: Datum und beenden Sie die beiden Dialoge mit **OK**.

	A	B	C	D	E	F	G
1	Summe - Stunden	Name					
2	Datum	Brigitte	Fritz	Hans	Kurt	Ute	Gesamt Ergebnis
3	Sep	80,25	73,00	83,75	73,25	70,00	380,25
4	Okt	91,75	82,50	98,00	84,75	81,50	438,50
5	Nov	104,75	98,25	109,25	98,00	90,50	500,75
6	Gesamt Ergebnis						



Abbildung 9: Ergebnis kumulierte Darstellung der Pivot-Tabelle



## Fazit

---

Sie können mit dem Datenpiloten natürlich auch mehrere, unterschiedliche Ergebnisse in einer Calc-Tabelle erstellen. Probieren Sie die verschiedenen Einstellungen des Datenpiloten aus und sehen Sie sich die Ergebnisse an.

Wenn Sie den Datenpiloten öfter verwenden wollen, finden Sie das Symbol  in der Symbolleiste *Werkzeug*. Sie müssen es lediglich noch sichtbar schalten. Hier finden Sie auch gleich das Symbol für *Gliederung* .

Weitere Beispiele finden Sie im Calc-Handbuch. Dort wird auch eine Einführung in das Programmmodul Calc allgemein sowie in andere Funktionen gegeben.